

Teilnahmebedingungen

Geltungsbereich

Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall kommen Verträge mit und ausschließlich nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zustande. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer mit unseren Bedingungen einverstanden.

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Die angegebenen Schulungen sind für alle Interessenten des angegebenen Zielgruppenbereichs offen. Die Teilnehmerzahl ist bei allen Angeboten begrenzt, um die effiziente Vermittlung der Schulungsinhalte zu gewährleisten.

Anmeldungen müssen vor Schulungsbeginn erfolgen. Sie werden zentral erfasst, in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet und bestätigt. Ein Widerruf der Schulung kann bis zu spätestens zwei Wochen vor Schulungsbeginn kostenfrei erfolgen.

Der Widerruf muss schriftlich erfolgen. Bei später eingehendem Widerruf oder Nichterscheinen, beziehungsweise bei vorzeitigem Abbruch der Maßnahme, stellen wir das volle Entgelt in Rechnung.

Maßgebend ist der Eingang des Widerrufs. Es ist jederzeit möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen, was ebenfalls schriftlich erfolgen muss.

Bei allen in diesem Angebot genannten Preisangaben handelt es sich um Beträge exklusiv Umsatzsteuer.

Die Berechnung der Umsatzsteuer für die Leistungen unterliegt den jeweils aktuellen gesetzlichen Bestimmungen.

Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig.

Der Schulungsanbieter behält sich vor, Schulungen spätestens sieben Tage vor Schulungsbeginn zu stornieren, wenn die benötigte Teilnehmerzahl nicht erreicht wurde, oder wenn Gründe vorliegen, welche er nicht zu vertreten hat (z.B. Erkrankung des Trainers, höhere Gewalt). In diesen Fällen

werden die Teilnehmer umgehend benachrichtigt. Bereits gezahlte Schulungsgebühren werden erstattet, weitere Ansprüche bestehen ausdrücklich nicht.

Es wird vorausgesetzt, dass die Anmeldung zur Schulung intern vorab abgesprochen und genehmigt wurde.

Auf Wunsch können die Verwaltungen und Unternehmen einen zentralen Ansprechpartner benennen, der alle Bestätigungsemails zur Anmeldung in Kopie erhält, sodass gewährleistet ist, dass die entsprechende Person jederzeit in Kenntnis gesetzt wird.

Für ungenehmigte Buchungsvorgänge übernimmt der Anbieter keine Haftung.

Schulungen, die ohne Absprache gebucht werden, können ebenfalls nur bis spätestens zwei Wochen vor Schulungsbeginn storniert werden.

Bei später eingehendem Widerruf oder Nichterscheinen, stellt der Anbieter das volle Entgelt in Rechnung.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Anstelle der unwirksamen Bedingungen sollen solche Regelungen treten, die dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrages und der angemessenen Wahrung der beidseitigen Interessen am nächsten kommt.